

Konfigurieren von Umbrella Chromebook Client zum Senden von Benutzer-IP-Zuordnungen an Umbrella VA

Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Einfache \(HTTP\) VA-Kommunikation verwenden](#)

[Sichere \(HTTPS\) VA-Kommunikation verwenden](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie der Umbrella Chromebook Client konfiguriert wird, um Benutzer-IP-Zuordnungen über einen sicheren Kanal an eine Umbrella Virtual Appliance zu senden.

Voraussetzungen

Ab Version 2.7 können virtuelle Umbrella Appliances nun GSuite-Benutzer-IP-Zuordnungen von jedem Umbrella Chromebook Client über HTTPS empfangen. Damit diese Funktion ordnungsgemäß funktioniert, muss die Umbrella Virtual Appliance (VA) Version 2.7 oder höher ausführen, während die Umbrella Chromebook Clients (UCC) Version 1.3.3 oder höher ausführen müssen. Mindestens eine der konfigurierten VA muss als DNS-Server des Chromebooks mit laufendem UCC konfiguriert werden.

Einfache (HTTP) VA-Kommunikation verwenden

Um die reine (HTTP-) Kommunikation zwischen Cisco VA und UCC zu verwenden, müssen Sie der Konfigurationsdatei die "vaInfo" mit den IP-Adressen der einzelnen VA hinzufügen. Die Beispielkonfiguration finden Sie in Beispiel 1.

Beispiel 1: Verwenden Sie reine (HTTP) VA-Kommunikation.

```
"vaInfo": {  
  "Value": [  
    {  
      "IP": "192.168.100.10"  
    },  
    {  
      "IP": "192.168.100.11"  
    }  
  ]  
}
```

}

Sichere (HTTPS) VA-Kommunikation verwenden

Informationen zur Aktivierung der verschlüsselten Kommunikation über die VA finden Sie zunächst unter diesem Link: [Konfigurieren Sie Umbrella VA zum Empfangen von Benutzer-IP-Zuordnungen](#).

Erstellen Sie dann eindeutige FQDN-Namen für jede VA im Netzwerk, und fügen Sie sie der Konfigurationsdatei hinzu, wie in Beispiel 2 gezeigt.

Beispiel 2: Sichere (https) VA-Kommunikation verwenden.

```
"vaInfo": {  
  "Value": [  
    {  
      "FQDN": "myVA1.mydomain.com",  
      "IP": "192.168.100.10"  
    },  
    {  
      "FQDN": "myVA2.mydomain.com",  
      "IP": "192.168.100.11"  
    }  
  ]  
}
```

Stellen Sie abschließend sicher, dass das Zertifikat jeder VA, die in dieser UCC-Konfigurationsdatei konfiguriert ist, über die G-Suite-Admin-Konsole an alle Chromebooks mit UCC übertragen wird.

Bitte beachten Sie die folgenden wichtigen Details:

1. Die neue Version UCC ist rückkompatibel und unterstützt die "vaIPs" in der Konfigurationsdatei, die reine VA-Kommunikation verwendet. Die Konfigurationsdatei muss nicht geändert werden, wenn HTTP-Kommunikation bevorzugt wird.
2. Alle VA-FQDNs in diesen Konfigurationsdateien müssen in dieselbe IP im internen DNS-Server aufgelöst werden, der für die VA konfiguriert wurde.
3. Bei allen Parametern in der Konfigurationsdatei wird die Groß- und Kleinschreibung beachtet.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.